

## **Open Call: Flächen für neue Herkunftsversuche von Fichte in Österreich (WF-Projekt WaldFit – FichteFit)**

### **Was wird gesucht:**

Das Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) sucht im Rahmen des WF-Projekts WaldFit (Forschungsprojekt Nr. 101658) ProjektpartnerInnen mit **Waldflächen von je 1 - 1,5 Hektar (für ca. 1800 Pflanzen)**. Auf diesen Flächen sollen im Herbst 2025 zweijährige Fichtensetzlinge nach einem Versuchsdesign gepflanzt werden.

### **Welche Herkünfte kommen auf die Versuchsflächen:**

Selektierte Herkünfte aus dem südlichen und wärmeren Verbreitungsareal der Fichte (u.a. Rumänien, Serbien, Bulgarien), Plantagensaatgut (Österreich, Polen, Rumänien), österreichische Herkünfte aus tiefsubalpinen und wärmeren Lagen und Herkünfte aus der Slowakei.

### **Was finanziert und stellt das BFW bereit:**

Setzlinge der entsprechenden Herkünfte und Pflanzgut für Randpflanzen, Versuchsdesign mit räumlichem Layout, Exakte Einmessung der Einzelbaumpositionen, Beratung, fachliche Begleitung während der Pflanzung, Informationstafeln und das zukünftige Monitoring.

### **Verantwortlichkeit der ProjektpartnerInnen:**

Finanzierung und Einrichtung der Fläche (Flächenvorbereitung: Entfernung von Schlagabraum und von Vorverjüngung oder oberflächiges Mulchen falls erforderlich Stockfräsen), Errichtung eines Wildschutzaunes oder notwendiger Verbisschutzmaßnahmen (z.B.: Verstreichen mit Trico), Pflanzentransport auf die Fläche, Pflanzung und Pflege.

### **Details für gesuchte Waldflächen:**

- Insgesamt 8-12 Flächen mit unterschiedlichen Standortbedingungen (Niederschlag, Bodentyp, Exposition, Höhenlage)
- 1-1,5 ha Freifläche
- Seehöhe: Höhenstufe 700-1800 m
- Der Managementplan muss die Aufforstung und die damit verbundenen Aktivitäten wie oben beschrieben zulassen
- Die Fläche muss als Wald gewidmet sein (z.B.: Wirtschaftswald, Schutzwald mit Holznutzung)
- Möglichst einheitliche Bodenbeschaffenheit, Wasserversorgung, Hanglage und Exposition;
- mindestens 1 Hektar Demonstrationsfläche muss zusammenhängend in dem Gebiet unter homogenen Wachstumsbedingungen bepflanzt werden
- Die Fläche muss mit Fahrzeugen leicht erreichbar sein
- Die Fläche muss spätestens im Herbst 2025 für die Bepflanzung vorbereitet sein.

### **Bewerbung:**

Mit der Einreichung einer Bewerbung bringt der/die Antragsteller/in seine/ihre Absicht zum Ausdruck, sich an der Ausarbeitung des Managementplans für die Versuchsfläche zu beteiligen, den Inhalt des Plans zu akzeptieren und seiner Umsetzung zuzustimmen.

**Mit Ihrer Bewerbung erkennen Sie an, dass:**

- der Aufbau und die Erhaltung der Versuchsfläche den wissenschaftlichen Zielen des Projekts dienen wird,
- die von BewerberInnen zur Verfügung gestellten Daten von Projektpartnern genutzt und verarbeitet werden,
- die Bewerbung keine automatische Auswahl der Versuchsfläche darstellt.

Die Bewerbung muss den Namen und die Kontaktdaten des Eigentümers/der Eigentümerin und Bewirtschafters/Bewirtschaftlerin der Fläche, die Bezeichnung der Waldfläche oder die Grundstücksnummer der Fläche enthalten. **Einsendeschluss für Bewerbungen: 30.09.2024.**

Bewerbungen senden Sie bitte per E-Mail an Erik Szamosvari ( [erik.szamosvari@bfw.gv.at](mailto:erik.szamosvari@bfw.gv.at) ). Fragen zum Aufruf sollen ebenfalls an Erik Szamosvari gerichtet werden. Die Bewerbungen werden von den OrganisatorInnen der Ausschreibung bis spätestens 02.12.2024 bewertet und die BewerberInnen werden schriftlich informiert.

**Kontaktdaten:**

**Erik Szamosvari, MSc**

Wissenschaftliche Projektmitarbeiter  
Herkunftsforchung und Züchtung,  
Institut für Waldwachstum, Waldbau und Genetik  
Bundesforschungszentrum für Wald (BFW)  
Seckendorff-Gudent-Weg 8, 1131, Wien  
Telefon 0043 1 878 38-1354  
Mobil 0043 664 8269921  
E-Mail [erik.szamosvari@bfw.gv.at](mailto:erik.szamosvari@bfw.gv.at)

Wien, 25.07.2024